



Die Phasen der Fangopackung:



- 1 Die Dauer der Fango-Therapie beträgt maximal 18 Minuten und wird in jedem Fall nach ärztlicher Verschreibung.
Die Wärme, die der Körper während des Schlammpackung aufnimmt, bringt Sie zum Schwitzen: Ein Zyklus von 6 bis 12 Sitzungen leitet daher eine Phase der Entschlackung des Körpers ein und regt den Stoffwechsel an.
Es wird empfohlen, während der Behandlung mit 3 Litern Wasser pro Tag zu ergänzen.



- 2 Nach der Schlammpackung wird der Patient mit einer warmen Dusche abgewaschen und in ein Thermalbad mit einer Temperatur von ca. 36°C für eine Dauer von ca. 10 Minuten begleitet. Es ist möglich, die Zugabe von Ozon in das Bad zu bekommen, was wohltuend für die Mikrozirkulation der Blutgefäße wirkt.

Balneotherapie

Das Thermalwasser Bad in der Wanne ist auch eine eigenständige Therapie und kann ausgeliehen werden. Für Gäste, die aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sind, ein Schlammbad zu nehmen, ist diese sanfte Therapie gegen Arthrose, Osteoporose und Rheuma wirksam. Die Eigenschaften des Wassers dringen in die Poren der Haut ein und haben eine entzündungshemmende Wirkung.



- 3 Am Ende der Behandlung gelangt der Patient in sein Zimmer, das nur wenige Schritte von der Thermalabteilung ist, da diese durch zwei Aufzüge mit den Etagen verbunden ist. Hier ruht sich der Gast in seinem eigenen Bett aus, denn es folgt nach dem Fango eine Schweißreaktion, die ebenso das Wohlbefinden danach steigert.